Die kleinsten Viehscheid-Highlights im Allgäu: Ein Insider-Guide

Entdecken Sie die sieben kleinsten Viehscheide im Allgäu 2024, ihre Termine und die charmanten Traditionen der Alpabtriebe.

Jedes Jahr zieht die Viehscheid-Saison im Allgäu zahlreiche Besucher an, die sich für die farbenfrohen Traditionen und das ländliche Leben begeistern. Jenseits der großen Events gibt es jedoch viele kleinere Alpabtriebe, die nicht minder charmant sind und Einblicke in die altehrwürdigen Bräuche der Region bieten.

Im September 2024 geht es im Allgäu wieder los: Mehr als 30.000 Rinder und andere Tiere kehren von ihren Sommerweiden in die Täler zurück. Dies ist nicht nur eine logistische Herausforderung, sondern auch ein Spektakel, das viele Augenpaare anzieht. In diesem Jahr werden über 700 Alpen von den Alpwirtschaften bewirtschaftet, was in den lokalen Feiern und Traditionen seinen Niederschlag findet. Einen besonderen Fokus legt der Artikel auf die kleineren Viehscheide, die trotz ihrer Größe eine große Atmosphäre bieten.

Kleinere Viehscheide im Allgäu

Ein besonders bemerkenswerter Alpabtrieb ist der Viehmarkt in Buching, der im Ortsteil der Gemeinde Halblech im Ostallgäu stattfindet. Dieser traditionelle Viehmarkt hat eine drei Jahrhunderte alte Geschichte. Am Montag, dem 16. September 2024, kehren hier weniger als 50 Rinder zurück, was den Markt zu einem der kleinsten in der Region macht. Ab 9:30 Uhr wird

der Viehhandel hier in Form eines Handschlags vollzogen, was diesen Ort zu einem besonderen Treffpunkt für Einheimische und Besucher macht.

Ein weiteres Highlight ist der Viehscheid in Pfronten-Röfleuten, der eine Woche nach dem großen Alpabtrieb in Pfronten stattfindet. Am Samstag, dem 21. September 2024, um 10 Uhr ziehen bis zu 160 Rinder hinter dem erfahrenen Alphirten Florian Mörz her. Dieser kleine Viehscheid wird auch Teil der festlichen ßPfronter Viehscheid-Dägß sein, die das Ende des Alpsommers feiern.

Am Samstag, dem 28. September 2024, findet in Haldenwang ein weiterer kleiner, aber feiner Viehscheid statt. Ab 10 Uhr treffen hier etwa 100 Jungrinder am Ortsrand ein. Alpmeister Josef Schweinberger bringt die Tiere gemeinsam mit der Familie Hartmann von der Alpe Berg zurück. Bei gutem Wetter wird die Straße voller Biertische und -bänke sein, allerdings könnte der gesamte Ablauf bei Regen ausfallen.

Traditionelle Veranstaltungen wie der Viehscheid in Memhölz sind besonders bei Familien beliebt. Hier wird am Tag der Deutschen Einheit, dem 3. Oktober 2024, ein kleine Prozession von weniger als 50 Tieren stattfinden. Diese Viehscheid trägt zu einer familiären Atmosphäre bei, die Jung und Alt zusammenbringt.

Darüber hinaus gibt es den Viehscheid in Apfeltrang, der am 6. Oktober 2024 stattfindet. Hierbei handelt es sich um den nördlichsten Alpabtrieb im Allgäu, bei dem knapp 50 Rinder ab 10:30 Uhr durch das Dorf zur Wenglinger Straße ziehen. Dieser Viehscheid hat seit seiner Gründung im Jahr 2009 eine treue Besucherbasis gewonnen.

Schließlich ist der Viehscheid in Heimhofen, der erst seit 2021 Teil der Tradition ist, eine der jüngeren Veranstaltungen im Allgäu. Am 12. Oktober 2024 wird hier eine kleine Herde von etwa 60 Tieren von der Pferrenberger Lindenalpe zurückkehren.

In einem Dorf mit etwa 120 Einwohnern wird dieser Anlass ein wichtiges Event darstellen.

Die Viehscheid-Veranstaltungen im Allgäu sind ein lebendiger Ausdruck von Tradition und Kultur, die die ländliche Gemeinschaft zusammenbringt. Für die Besucher sind diese kleineren Abtriebe eine Möglichkeit, tiefere Einblicke in die Region und ihre Traditionen zu gewinnen, weit entfernt vom Trubel der größeren Veranstaltungen. Die Termine und Details zu den kommenden Viehscheiden bieten einen praktischen Leitfaden für alle, die das Allgäu und seine rührenden Traditionen erleben möchten.

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de